

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C V 1 - j 22 HH - SH

# Forstwirtschaftliche Bodennutzung – Holzeinschlagstatistik – in Hamburg und Schleswig-Holstein 2022

– endgültiges Ergebnis –

Herausgegeben am: 20. Februar 2024

# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Christian Börgert / Cora Haffmans

Telefon: 0431 6895-9272 / 9306

E-Mail: [ASE.AGRA@statistik-nord.de](mailto:ASE.AGRA@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2024

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhalt zu dieser Veröffentlichung</b>		Seite
Impressum		2
Rechtsgrundlagen		5
Vorbemerkung und Erläuterungen		6
<b>Tabellen</b>		
Tab. 1 HH	Waldfläche und Gesamteinschlag nach Waldeigentumsarten in Hamburg 2022	7
Tab. 1 SH	Waldfläche und Gesamteinschlag nach Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022	8
Tab. 1.1 HH	Holzeinschlag nach Holzsorten und Waldeigentumsarten in Hamburg 2022	9
Tab. 1.1 SH	Holzeinschlag nach Holzsorten und Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022	11
Tab. 1.2 HH	Durch Schäden verursachter Holzeinschlag nach Einschlagursachen und Waldeigentumsarten in Hamburg 2022	15
Tab. 1.2 SH	Durch Schäden verursachter Holzeinschlag nach Einschlagursachen und Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022	17
<b>Abbildungen</b>		
Abb. 1	Gesamt-Holzeinschlag in Hamburg 2022 nach Holzsorten und Holzarten	13
Abb. 2	Gesamt-Holzeinschlag in Schleswig-Holstein 2022 nach Holzsorten und Holzarten	14
Abb. 3a	Durch Schäden verursachter Holzeinschlag in Schleswig-Holstein 2022 nach Einschlagursachen und Holzartengruppen, hier Laubholz	19
Abb. 3b	Durch Schäden verursachter Holzeinschlag in Schleswig-Holstein 2022 nach Einschlagursachen und Holzartengruppen, hier Nadelholz	20
Abb. 4	Anteil des durch Schäden verursachten Holzeinschlags in Hamburg 2022	21
Abb. 5	Anteil des durch Schäden verursachten Holzeinschlags in Schleswig-Holstein 2022	22
Abb. 6	Anteil des durch Schäden verursachten Holzeinschlags in Deutschland und den Bundesländern 2022	23

## **Informationen zur Holzeinschlagstatistik**

### **Erläuterungen und allgemeine Hinweise des Statistischen Bundesamtes**

[Wald und Holz - Statistisches Bundesamt \(destatis.de\)](https://www.destatis.de)

[Qualitätsbericht - Erhebung in forstlichen Erzeugerbetrieben - Holzeinschlagsstatistik](#)

[Pressemitteilungen](#)

### **Erläuterungen des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft**

[BMEL - Forst und Holz](#)

## Rechtsgrundlagen

- **Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009**  
(BGBl. I S. 3886)
- **Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016**  
(BGBl. I S. 2394)

in den jeweils geltenden Fassungen.

## Vorbemerkung und Erläuterungen

Der vorliegende statistische Bericht enthält die Ergebnisse zum Rohholzaufkommen in Schleswig-Holstein aus der Erhebung in forstlichen Erzeugerbetrieben (kurz: Holzeinschlagsstatistik) zum Berichtsjahr 2022. Die Tabellen stellen Ergebnisse zum Holzeinschlag nach Holzartengruppen, Holzsorten und Waldeigentumsarten dar. Der durch Schäden verursachte Holzeinschlag wird nach den Einschlagsursachen gegliedert und ist Teil des gesamten Holzeinschlages.

Das eingeschlagene Rohholz wird in Festmetern Derbholz ohne Rinde erhoben, forstüblich als Erntefestmeter Derbholz ohne Rinde (EfmD o. R. in m<sup>3</sup>) bezeichnet.

Bei kombiniertem Auftreten von Schäden ist das Rohholz unter dem ausschlaggebenden Schaden, welcher i.d.R. zum Absterben der Bäume führte, als Einschlagsursache erhoben und nachgewiesen.

Der Holzeinschlagsstatistik in Schleswig-Holstein liegen sekundärstatistisch gewonnene Daten aus den staatlichen Forstverwaltungen zugrunde.

Eine ausführliche Beschreibung weiterer Verfahren, die z.T. in den anderen Bundesländern genutzt werden, ist im Qualitätsbericht nachzulesen:

[Qualitätsbericht - Erhebung in forstlichen Erzeugerbetrieben - Holzeinschlagsstatistik](#)

## Definitionen

### Derbholz

ist Holz mit einer Stärke von mindestens 7 cm einschließlich Rinde.

### Duft

bei Duft (auch Duftanhang, Raureif) handelt es sich um Eisanhang durch auskondensierenden Wasserdampf, der zu Brüchen an Ästen und Gipfeln führen kann (Duftbruch).

### Energieholz

unter Energieholz fällt Holz in jeglicher Aufarbeitungsform, das für eine energetische Nutzung (privat oder gewerblich) vorgesehen ist.

### Industrieholz

ist Rohholz, das i.d.R. mechanisch oder chemisch aufgeschlossen wird und für eine stoffliche Verwendung insbesondere in der Holzwerkstoffindustrie bzw. Papier- und Zellstoffindustrie vorgesehen ist.

### Körperschaftswald

ist Wald, der im Alleineigentum der Gemeinden, der Gemeindeverbände, der Zweckverbände sowie sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts steht; ausgenommen ist Wald von Religionsgemeinschaften und deren Einrichtungen.

### Nicht verwertetes Holz

Unter „nicht verwertetes Holz“ fällt sämtliches nicht verwertetes Derbholz, das dauerhaft im Wald verbleibt, auch wenn es bearbeitet wurde.

### Privatwald

ist Wald, der weder Staatswald noch Körperschaftswald ist

### Sonstige Ursachen für Schadhholzeinschlag

Zu den sonstigen Ursachen für Schadhholzeinschlag zählen unter anderem Brandholz und Pilzanfall sowie die Zwangsnutzung aufgrund von sogenannten „neuartigen Waldschäden“. Als neuartige Waldschäden bezeichnet man großflächige, ökosystemare Walderkrankungen, die durch die Einwirkung von Luftverunreinigungen und saurem Regen verursacht werden.

### Staatswald (Bundes- und Landeswald)

ist Wald im Eigentum des Bundes, eines Landes oder einer Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts sowie Wald im Miteigentum eines Landes, soweit er nach landesrechtlichen Vorschriften als Staatswald angesehen wird.

### Stammholz

ist Rundholz, das für eine stoffliche Nutzung insbesondere in der Säge- oder Furnierindustrie vorgesehen ist.

## 1. Waldfläche und Gesamteinschlag nach Waldeigentumsarten in Hamburg 2022

Lfd. Nr.	Waldeigentumsart	Waldfläche insgesamt	Holzeinschlag insgesamt
		ha	m <sup>3</sup>
1	<b>Insgesamt</b>	<b>5 563,7</b>	<b>17500</b>
2	Bundeswald	16,9	-
3	Landeswald	4 633,6	17 500
4	Körperschaftswald	-	-
5	Privatwald	913,1	-

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

## 1. Waldfläche und Gesamteinschlag nach Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022

Lfd. Nr.	Waldeigentumsart	Waldfläche insgesamt	Holzeinschlag insgesamt
		ha	m <sup>3</sup>
1	<b>Insgesamt</b>	<b>165 057,3</b>	<b>854 100</b>
2	Bundeswald	2 805,1	27 300
3	Landeswald	50 116,4	290 500
4	Körperschaftswald	30 294,6	130 100
5	Privatwald	81 841,3	406 200

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

## 1.1. Holzeinschlag nach Holzsorten und Waldeigentumsarten in Hamburg 2022

Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Holzsorten	
		insgesamt	davon
			Stammholz
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)	
1	2		
<b>Insgesamt</b>			
1	Zusammen	17 500	10 100
2	Laubholz zusammen	2 300	300
3	Eiche und Roteiche	200	100
4	Buche und sonstiges Laubholz	2 000	300
5	Nadelholz zusammen	15 300	9 800
6	Kiefer und Lärche	4 100	2 900
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	11 200	6 900
<b>Landeswald</b>			
15	Zusammen	17 500	10 100
16	Laubholz zusammen	2 300	300
17	Eiche und Roteiche	200	100
18	Buche und sonstiges Laubholz	2 000	300
19	Nadelholz zusammen	15 300	9 800
20	Kiefer und Lärche	4 100	2 900
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	11 200	6 900

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

## noch 1.1. Holzeinschlag nach Holzsorten und Waldeigentumsarten in Hamburg 2022

Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Holzsorten		
		noch von insgesamt		
		Industrieholz	Energieholz	nicht verwertetes Holz
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)		
		3	4	5
<b>Insgesamt</b>				
1	Zusammen	6 500	900	–
2	Laubholz zusammen	1 100	900	–
3	Eiche und Roteiche	100	100	–
4	Buche und sonstiges Laubholz	1 000	800	–
5	Nadelholz zusammen	5 400	0	–
6	Kiefer und Lärche	1 100	0	–
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	4 300	0	–
<b>Landeswald</b>				
15	Zusammen	6 500	900	–
16	Laubholz zusammen	1 100	900	–
17	Eiche und Roteiche	100	100	–
18	Buche und sonstiges Laubholz	1 000	800	–
19	Nadelholz zusammen	5 400	0	–
20	Kiefer und Lärche	1 100	0	–
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	4 300	0	–

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

## 1.1. Holzeinschlag nach Holzsorten und Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022

Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Holzsorten	
		insgesamt	davon
			Stammholz
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)	
1	2		
<b>Insgesamt</b>			
1	Zusammen	854 100	518 900
2	Laubholz zusammen	210 000	78 400
3	Eiche und Roteiche	32 200	12 300
4	Buche und sonstiges Laubholz	177 800	66 100
5	Nadelholz zusammen	644 100	440 500
6	Kiefer und Lärche	109 800	74 800
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	534 300	365 700
<b>Bundeswald</b>			
8	Zusammen	27 300	15 500
9	Laubholz zusammen	10 700	3 900
10	Eiche und Roteiche	500	300
11	Buche und sonstiges Laubholz	10 200	3 600
12	Nadelholz zusammen	16 600	11 600
13	Kiefer und Lärche	4 900	3 500
14	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	11 700	8 100
<b>Landeswald</b>			
15	Zusammen	290 500	186 500
16	Laubholz zusammen	68 500	20 100
17	Eiche und Roteiche	11 300	4 000
18	Buche und sonstiges Laubholz	57 200	16 000
19	Nadelholz zusammen	222 000	166 500
20	Kiefer und Lärche	39 300	30 600
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	182 700	135 800
<b>Körperschaftswald</b>			
22	Zusammen	130 100	79 300
23	Laubholz zusammen	30 700	9 700
24	Eiche und Roteiche	6 800	2 500
25	Buche und sonstiges Laubholz	23 900	7 100
26	Nadelholz zusammen	99 500	69 700
27	Kiefer und Lärche	18 700	13 000
28	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	80 700	56 600
<b>Privatwald</b>			
29	Zusammen	406 200	237 600
30	Laubholz zusammen	100 100	44 800
31	Eiche und Roteiche	13 500	5 500
32	Buche und sonstiges Laubholz	86 500	39 300
33	Nadelholz zusammen	306 100	192 700
34	Kiefer und Lärche	46 900	27 600
35	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	259 200	165 100

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

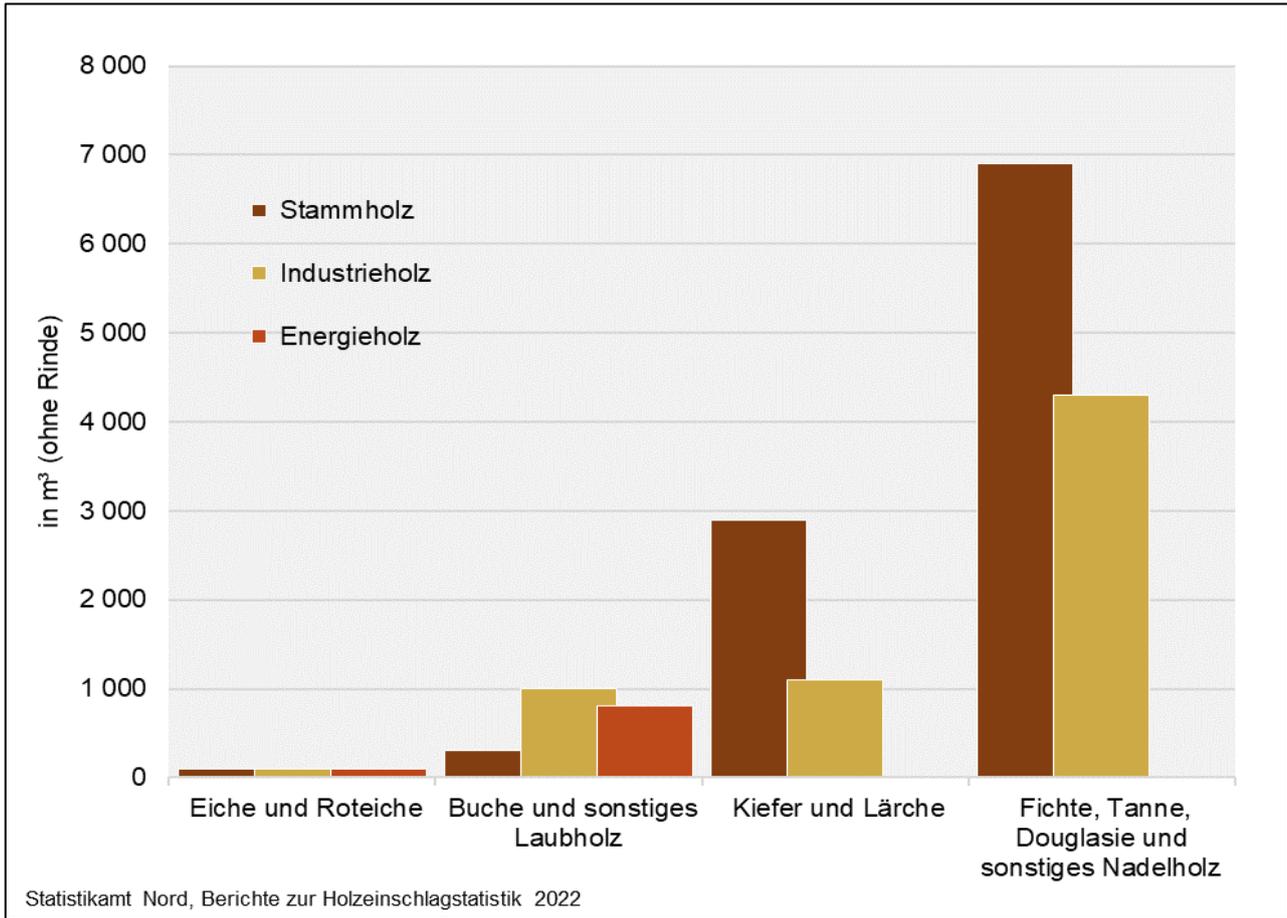
Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

## noch 1.1. Holzeinschlag nach Holzsorten und Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022

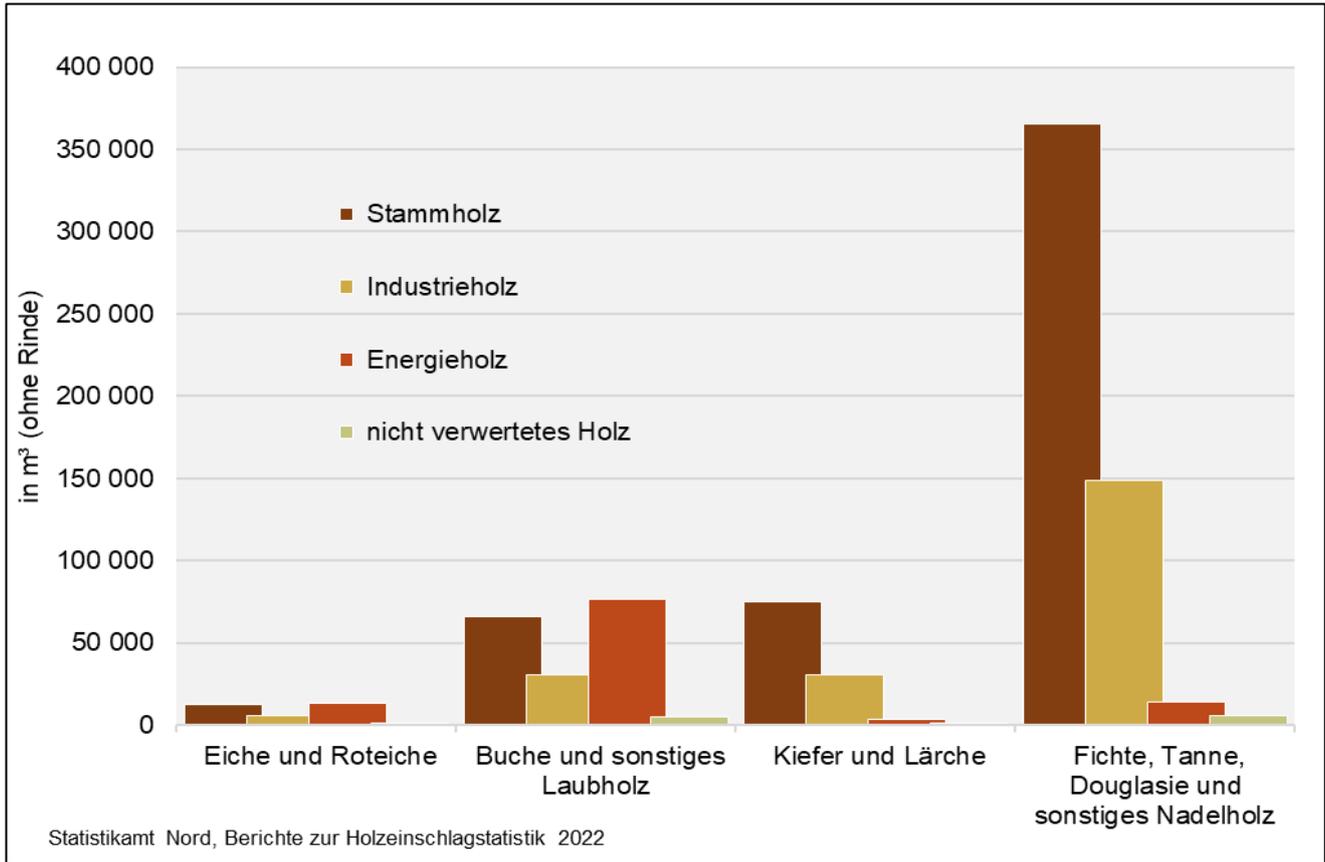
Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Holzsorten		
		noch von insgesamt		
		Industrieholz	Energieholz	nicht verwertetes Holz
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)		
		3	4	5
<b>Insgesamt</b>				
1	Zusammen	214 900	107 500	12 700
2	Laubholz zusammen	35 600	90 300	5 600
3	Eiche und Roteiche	5 500	13 400	900
4	Buche und sonstiges Laubholz	30 200	76 800	4 700
5	Nadelholz zusammen	179 300	17 200	7 100
6	Kiefer und Lärche	30 500	3 100	1 500
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	148 800	14 100	5 700
<b>Bundeswald</b>				
8	Zusammen	5 100	4 900	1 800
9	Laubholz zusammen	1 400	4 400	1 000
10	Eiche und Roteiche	0	100	0
11	Buche und sonstiges Laubholz	1 400	4 300	900
12	Nadelholz zusammen	3 700	500	800
13	Kiefer und Lärche	900	300	200
14	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	2 700	200	600
<b>Landeswald</b>				
15	Zusammen	64 700	39 300	0
16	Laubholz zusammen	11 800	36 600	0
17	Eiche und Roteiche	2 800	4 500	–
18	Buche und sonstiges Laubholz	9 000	32 100	0
19	Nadelholz zusammen	52 800	2 700	0
20	Kiefer und Lärche	7 600	1 000	0
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	45 200	1 600	0
<b>Körperschaftswald</b>				
22	Zusammen	18 900	22 200	9 700
23	Laubholz zusammen	1 200	15 800	4 100
24	Eiche und Roteiche	500	3 000	800
25	Buche und sonstiges Laubholz	800	12 800	3 200
26	Nadelholz zusammen	17 700	6 500	5 700
27	Kiefer und Lärche	3 700	900	1 100
28	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	14 000	5 600	4 500
<b>Privatwald</b>				
29	Zusammen	126 300	41 000	1 200
30	Laubholz zusammen	21 200	33 500	600
31	Eiche und Roteiche	2 200	5 800	0
32	Buche und sonstiges Laubholz	19 000	27 700	500
33	Nadelholz zusammen	105 100	7 600	600
34	Kiefer und Lärche	18 200	900	100
35	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	86 900	6 600	600

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.  
Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

**Abb. 1 Gesamt-Holzeinschlag in Hamburg 2022 nach Holzsorten und Holzarten**  
 – in m<sup>3</sup> (ohne Rinde) –



**Abb. 2 Gesamt-Holzeinschlag in Schleswig-Holstein 2022 nach Holzsorten und Holzarten**  
 – in m<sup>3</sup> (ohne Rinde) –



## 1.2 Durch Schäden verursachter Holzeinschlag nach Einschlagursachen und Waldeigentumsarten in Hamburg 2022

Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Einschlagursache		
		insgesamt	davon	
			Wind Sturm	Schnee Duft
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)		
1	2	3		
<b>Insgesamt</b>				
1	Zusammen	5 100	4 900	-
2	Laubholz zusammen	300	300	-
3	Eiche und Roteiche	-	-	-
4	Buche und sonstiges Laubholz	300	300	-
5	Nadelholz zusammen	4 800	4 600	-
6	Kiefer und Lärche	1 100	1 100	-
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	3 600	3 400	-
<b>Landeswald</b>				
15	Zusammen	5 100	4 900	-
16	Laubholz zusammen	300	300	-
17	Eiche und Roteiche	-	-	-
18	Buche und sonstiges Laubholz	300	300	-
19	Nadelholz zusammen	4 800	4 600	-
20	Kiefer und Lärche	1 100	1 100	-
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	3 600	3 400	-

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

**noch 1.2 Durch Schäden verursachter Holzeinschlag nach Einschlagursachen  
und Waldeigentumsarten in Hamburg 2022**

Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Einschlagursache		
		noch von insgesamt		
		Insekten	Trockenheit	sonstige Ursachen für Schadholz- einschlag
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)		
		4	5	6
<b>Insgesamt</b>				
1	Zusammen	200	–	0
2	Laubholz zusammen	–	–	0
3	Eiche und Roteiche	–	–	–
4	Buche und sonstiges Laubholz	–	–	0
5	Nadelholz zusammen	200	–	0
6	Kiefer und Lärche	–	–	0
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	200	–	0
<b>Landeswald</b>				
15	Zusammen	200	–	0
16	Laubholz zusammen	–	–	0
17	Eiche und Roteiche	–	–	–
18	Buche und sonstiges Laubholz	–	–	0
19	Nadelholz zusammen	200	–	0
20	Kiefer und Lärche	–	–	0
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	200	–	0

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.  
Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

## 1.2 Durch Schäden verursachter Holzeinschlag nach Einschlagursachen und Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022

Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Einschlagursache		
		insgesamt	davon	
			Wind Sturm	Schnee Duft
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)		
1	2	3		
<b>Insgesamt</b>				
1	Zusammen	465 200	390 200	300
2	Laubholz zusammen	36 900	16 800	0
3	Eiche und Roteiche	2 800	1 800	–
4	Buche und sonstiges Laubholz	34 200	15 100	0
5	Nadelholz zusammen	428 300	373 300	300
6	Kiefer und Lärche	44 900	42 200	–
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	383 400	331 100	300
<b>Bundeswald</b>				
8	Zusammen	7 000	4 100	–
9	Laubholz zusammen	2 600	1 500	–
10	Eiche und Roteiche	0	–	–
11	Buche und sonstiges Laubholz	2 600	1 500	–
12	Nadelholz zusammen	4 400	2 600	–
13	Kiefer und Lärche	200	100	–
14	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	4 200	2 500	–
<b>Landeswald</b>				
15	Zusammen	134 800	128 900	–
16	Laubholz zusammen	6 100	3 700	–
17	Eiche und Roteiche	400	400	–
18	Buche und sonstiges Laubholz	5 600	3 300	–
19	Nadelholz zusammen	128 700	125 200	–
20	Kiefer und Lärche	15 000	14 900	–
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	113 700	110 300	–
<b>Körperschaftswald</b>				
22	Zusammen	88 000	75 500	–
23	Laubholz zusammen	8 900	4 600	–
24	Eiche und Roteiche	600	400	–
25	Buche und sonstiges Laubholz	8 400	4 200	–
26	Nadelholz zusammen	79 100	70 900	–
27	Kiefer und Lärche	10 200	8 500	–
28	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	68 900	62 300	–
<b>Privatwald</b>				
29	Zusammen	235 400	181 800	300
30	Laubholz zusammen	19 300	7 100	0
31	Eiche und Roteiche	1 800	1 000	–
32	Buche und sonstiges Laubholz	17 500	6 100	0
33	Nadelholz zusammen	216 100	174 700	300
34	Kiefer und Lärche	19 600	18 700	–
35	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	196 500	156 100	300

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

**noch 1.2 Durch Schäden verursachter Holzeinschlag nach Einschlagursachen und  
Waldeigentumsarten in Schleswig-Holstein 2022**

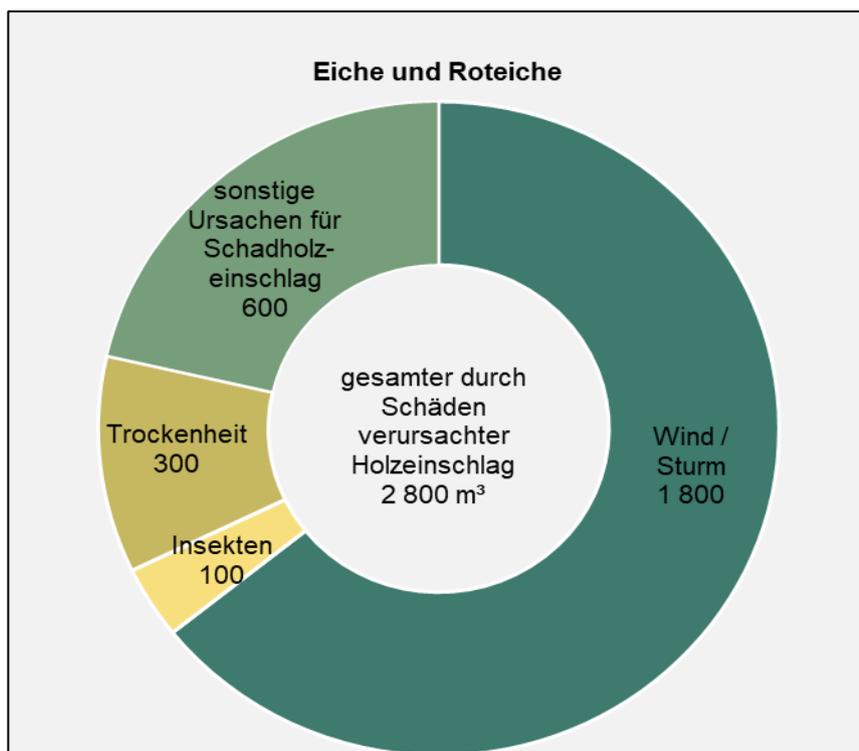
Lfd. Nr.	Holzartengruppen	Einschlagursache		
		noch von insgesamt		
		Insekten	Trockenheit	sonstige Ursachen für Schadholz- einschlag
		m <sup>3</sup> (ohne Rinde)		
		4	5	6
<b>Insgesamt</b>				
1	Zusammen	42 100	10 300	22 300
2	Laubholz zusammen	800	4 300	14 900
3	Eiche und Roteiche	100	300	600
4	Buche und sonstiges Laubholz	800	4 000	14 300
5	Nadelholz zusammen	41 300	6 000	7 400
6	Kiefer und Lärche	900	300	1 500
7	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	40 400	5 600	5 900
<b>Bundeswald</b>				
8	Zusammen	500	1 300	1 100
9	Laubholz zusammen	–	100	1 000
10	Eiche und Roteiche	–	0	–
11	Buche und sonstiges Laubholz	–	100	1 000
12	Nadelholz zusammen	500	1 200	100
13	Kiefer und Lärche	0	–	0
14	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	500	1 200	0
<b>Landeswald</b>				
15	Zusammen	2 700	500	2 800
16	Laubholz zusammen	0	0	2 300
17	Eiche und Roteiche	–	–	0
18	Buche und sonstiges Laubholz	0	0	2 300
19	Nadelholz zusammen	2 700	400	400
20	Kiefer und Lärche	–	0	100
21	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	2 700	400	400
<b>Körperschaftswald</b>				
22	Zusammen	6 200	800	5 500
23	Laubholz zusammen	300	0	4 000
24	Eiche und Roteiche	0	0	100
25	Buche und sonstiges Laubholz	300	–	4 000
26	Nadelholz zusammen	6 000	800	1 500
27	Kiefer und Lärche	200	100	1 400
28	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	5 800	700	100
<b>Privatwald</b>				
29	Zusammen	32 700	7 700	13 000
30	Laubholz zusammen	600	4 200	7 500
31	Eiche und Roteiche	0	300	500
32	Buche und sonstiges Laubholz	500	3 900	7 100
33	Nadelholz zusammen	32 200	3 500	5 400
34	Kiefer und Lärche	700	200	–
35	Fichte, Tanne, Douglasie und sonstiges Nadelholz	31 500	3 300	5 400

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Statistikamt Nord, Berichte zur Holzeinschlagstatistik 2022

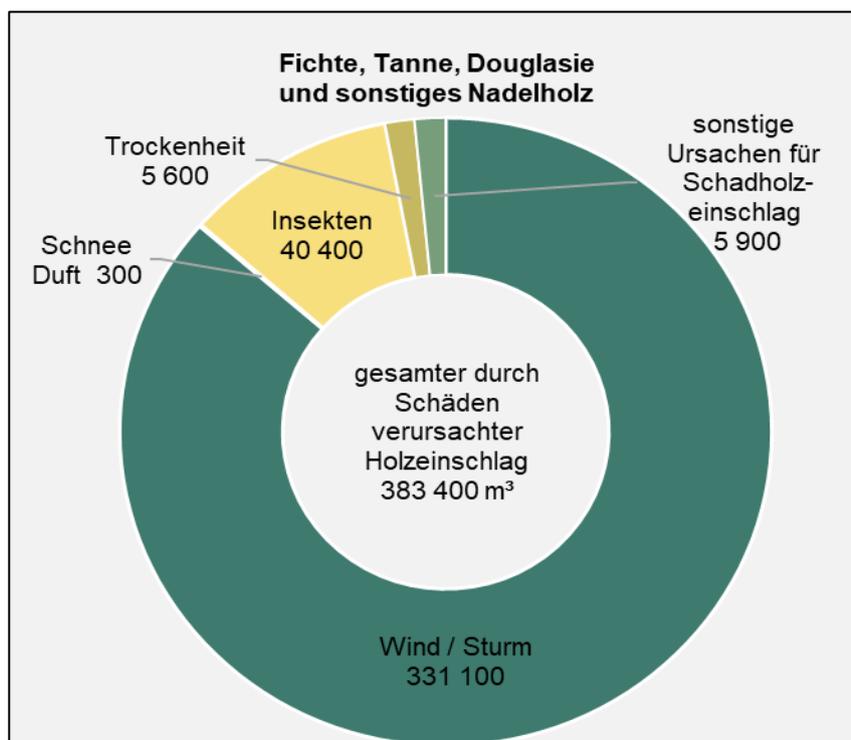
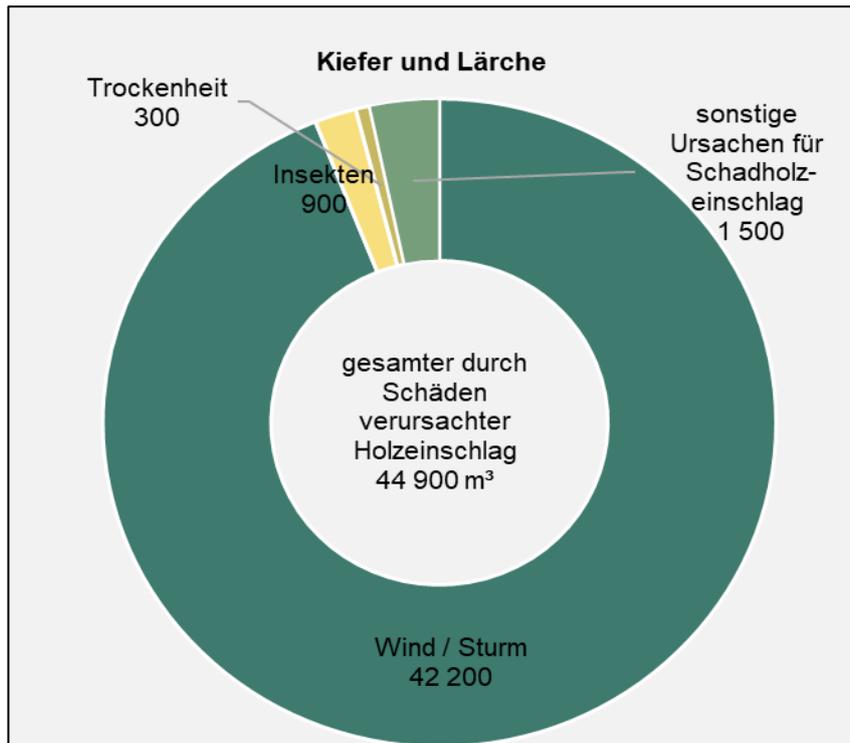
**Abb. 3a Durch Schäden verursachter Holzeinschlag in Schleswig-Holstein 2022 nach Einschlagsursachen und Holzartengruppen, hier Laubholz**

– in m<sup>3</sup> (ohne Rinde) –



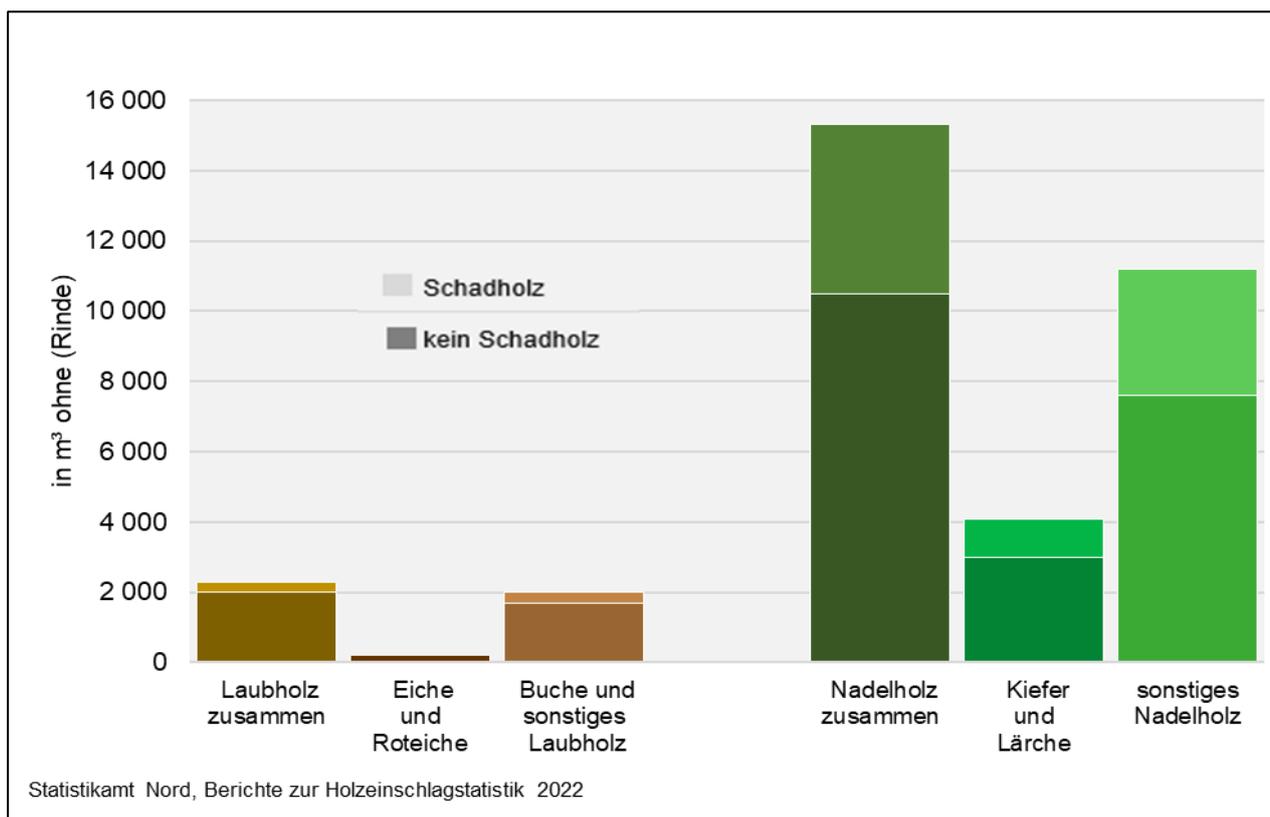
**Abb. 3b Durch Schäden verursachter Holzeinschlag in Schleswig-Holstein 2022 nach Einschlagursachen und Holzartengruppen, hier Nadelholz**

– in m<sup>3</sup> (ohne Rinde) –



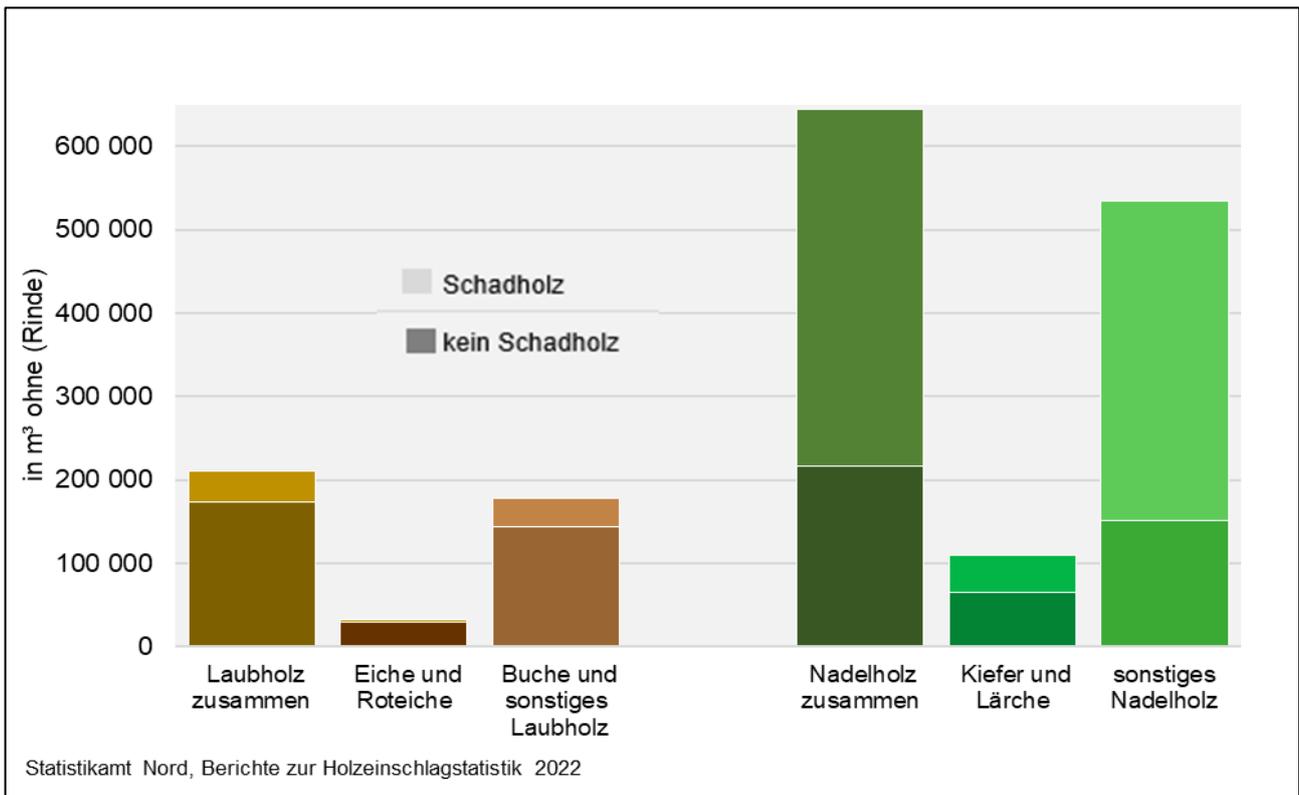
**Abb. 4 Anteil des durch Schäden verursachten Holzeinschlags in Hamburg 2022**

– in m<sup>3</sup> (ohne Rinde) –



**Abb. 5 Anteil des durch Schäden verursachten Holzeinschlags  
in Schleswig-Holstein 2022**

– in m<sup>3</sup> (ohne Rinde) –



**Abb. 6 Anteil des durch Schäden verursachten Holzeinschlags  
in Deutschland und den Bundesländern 2022**

– in Prozent des gesamten Holzeinschlags und in 1000 m<sup>3</sup> –

